

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 2.

Donnerstag den 2. Januar.

1862.

Sonnabend den 4. Januar 1862 Abends 6 Uhr

ist öffentliche Sitzung der St. d. v.ordneten im gewöhnlichen Locale.

Tagesordnung: 1) Einführung der neugewählten Mitglieder durch den Stadtrath.

2) Wahl der Vorsteher.

3) Wahl des Wablausschusses.

Tageskalender.

Stadttheater, 68. Monnemanns-Vorstellung.

Neu in Scene gesetzt:

Oberon, König der Elfen.

Große romantische Fernoper in 3 Acten, nach dem Englischen von Theodor Hell. Musik von Carl Maria v. Weber.

Personen.

Oberon, König der Elfen	Herr Brunner.
Ysaak sein dienender Geist	Frau Bachmann.
Quon von Bordeaux, Herzog von Gaienne,	Herr Müller.
Eheradin, sein Knoppe,	Herr Vertram.
Harun al Raschid, Kalif von Bagdad,	Herr Witt.
Rezia, dessen Tochter,	Frau Vertram.
Katime deren Sklavin und Gespielin,	Frau Karg.
Ramuna, der Fatime Waise,	Frau Gid.
Sabelan, ihr Schw. v. Prinz,	Herr B. Hoff.
Almansor, Emir von Tunis,	Herr Hansch.
Reich na, seine Gemahlin,	Frau F. F. F.
Nabine, deren Sklavin,	Frau Sander.
Abdallah, ein Seeräuber,	Herr Schwann.
Zwei Sarazenen,	Herr Werber.
Ein Sklave Almansors,	Herr Treptow.
Ein Meer mädchen,	Herr Klüdermann.
Titania, Gemahlin des Oberon.	Frau V. P.
Fren. Elfen Meer mädchen.	
Großoffizier des Kalifen.	
Sklavin nen der Rezia und der Roschana.	
Sklavinnen des Kalifen und des Emirs.	
Seeräuber, Nezer des Kalifen, Sarazenen.	

Sämmtliche Tänze und Gruppen werden vom Corps de Ballet ausgeführt.

Der Text der Gesänge ist an der Kasse für 3 Neugroschen zu haben.

Freibillets sind ungültig.

Gewöhnliche Preise.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Dampfwagen-Absfahrten von Leipzig nach

Berlin: *3.50. — 8.45. — *5.50. — (Leipzig-Dresden Bahn: 5.45. — 2.30.)
Bernburg: *7. — 12.15. — 6.
Chemnitz: 5.15. — 7.40. — 12.10. — 3.15. (bis Glauchau). — 6.20. — (Leipzig-Dresden Bahn: 5.45. — *9. — 2.30. — 6.30.)
Coburg zc.: *11.5. — 1.40. (bis Meiningen).
Dessau: 3.50. — 8.45. — 12. — 8.30. Abds.
Dresden: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — *10.
Eisenach zc.: 5. — 8.15. — *11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — *11.8.
Frankfurt a. M.: 5. — *11.5. — *11.8. Rechts. — (Westf. Staatsbahn: *5.15. — 6.20. Abds.)
Hof: *5.15. — 7.40. — 12.10. — 8.15. — 6.20. — 6.30. (bis Altenburg).
Magdeburg: *7. — 7.30. — 12.15. — 6. — 6.30. (bis Eisleben) — 10.
Meißen: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30.
Schwarzenberg: 5.15. — 7.40. — 12.10. — 6.20.
Teich und Wera: 5. — 1.40. — 7.5.

(Die mit * bezeichneten sind Witzhas.)

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 3 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Pfr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—4 Uhr.

Gewerblicher Bildungs-Verein. Heute Gesangübung von Herrn Borsdorf im Vereinslocale.

C. A. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leibnizstr. für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lillie. Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse. Photographisches Atelier von A. Brasch, Königsstr. Nr. 11. Portrait-Büstenarten, sehr elegant, das Dugend 4 Pfr. Ernst Gehardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit. Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstr. Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—12 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Am 18. ds. Mts. hat das nachstehend beschriebene Frauenzimmer in einem hiesigen Modewaarengeschäfte durch unwahre Angaben folgende Gegenstände: 1 Erinoline, 1 Noire-Rock, 8 Ellen Gaze, 5 Ellen Shirting, 3 Ellen Kitai und 39 Ellen Gattseide sich zu erschwindeln gewußt.

Die Betrügerin ist einige und 20 Jahre alt, ziemlich groß, wie ein Dienstmädchen gekleidet und von hübschem Aeußeren gewesen und hat schwarzes Haar gehabt.

Wir bitten, uns alle solche Umstände, welche zur Entdeckung der Schwindlerin führen könnten, ungesäumt mitzutheilen.

Leipzig, den 31. December 1861.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Sernsdorf.

Bausch.

Auction.

Freitag den 3. Januar 1862 von Vormittags 9 Uhr an sollen alhier in der Weiselschen Schenkwirtschaft verschiedene Haus- und Wirtschaftsgeräthe durch Unterzeichneten versteigert werden.

Bolkmarzdorf, den 31./12. 61.

Linke, Ortsrichter.

Die Buchhandlung von Louis Zander,

Georgenstraße Nr. 28,

empfehl folgende Werke aus ihrem reichhaltigen Lager sämmtlich neu und in den elegantesten Einbänden:

Goethe's Werke in allen Ausgaben,

Schiller's Werke in allen Ausgaben,

Shakespeares Werke in allen Ausgaben,

Lessing's Werke — Körner's Werke,

Schöcke's Novellen — Jean Paul's Werke,

Schöcke's Stunden der Andacht, 8 Bde.

Heine's Werke, 18 Bde., wohlfeile Ausgabe.

Die Gedichte von Goethe, Schiller, Bürger, Geibel,

Heine, Uhland, Lenau, Rückert.

Folgende zu ermäßigten Preisen:

Schwab, Die deutschen Volksbücher. Prachtausgabe

mit 180 Abbild. Statt 4 Thlr. für 2 1/2 Thlr.

Argo. Album für Kunst und Dichtung. 4 Bde.

Mit 100 Abbildungen in Farbendruck. Statt 28 Thlr.

für 9 Thlr.

Thiers, Geschichte der französischen Revolution,

des Consulats und Kaiserreichs. 6 Bde. Mit 500 vortrefflichen

Abbildungen. 480 Bogen Imperial-Deutav. Statt 30 Thlr.

für 8 Thlr.